Am 20. Oktober erscheint:

Richard Hamann-Mac Lean

## Frühe Kunst im westfränkischen Reich

Umfang 52 Seiten Text und 247 Abbildungen auf 224 Seiten Format 32×25 cm

Das Werk vermittelt ein umfassendes Bild vom Wesen und Wirken der Kunst im westfränkischen Reich. Das vorzüglich wiedergegebene Bildmaterial ist zum Teil überhaupt noch nicht oder nur sehr unzureichend veröffentlicht. Das besonders ausführlich-beschreibende Verzeichnis der Abbildungen gibt dem Laien eine erschöpfende Erklärung der Kunstwerke und gleichzeitig dem Fachgelehrten die notwendigen sachlichen Hinweise.

Die bisher eingegangenen Bestellungen (über Tausend) lassen erkennen, wie groß das Interesse für diese neue Veröffentlichung unseres Verlages ist.

Subskriptionspreis

in Ganzleinen.... RM 18.-

Nach Erscheinen . . . RM 25 .-

Der Subskriptionspreis gilt bis zum Erscheinungstage.

Reich bebilderter Prospekt steht zur Verfügung.

Die Vorbestellungen werden am Tage des Erscheinens ausgeführt.

(Z)

H. Schmidt & C. Günther, Leipzig 492 Pantheon Verlag für Kunstwissenschaft

## Vom Werden, Sein und Leben der Berge -

Das unergründliche Antlitz der Berge, denen unser Sehnen und Sinnen gilt, blickt uns in dem Buch von Heinz Scheibenpflug an. Berge, so wie sie sind, wie sie über den grünen Waldrücken stehen im färbenden Licht des späten Abends, wie sie im Rahmen der Eisenbahnfenster auftauchen, wenn wir sie ungeduldig und in fiebernder Erwartung hinter jeder Biegung erwarten, wie sie im fahlen Schein des frühen Morgens liegen, wenn wir schweigend ihre Firnfelder queren, im Anmarsch zu schwerer Tour! Nicht nur das Sein und Werden soll gezeigt werden, nicht nur das Pflanzen- und Tierleben. Nicht nur eine Geographie wollen wir lehren oder eine Wanderkunde, es soll eine Darstellung der großen Einheit sein, die die Alpen, die die Berge bilden. In der Tat - wer dieses Buch liest und sich an den Bildern erfreut, muß dem Zauber dieses Wunderreiches von Seite zu Seite mehr erliegen, muß von ihm gefesselt werden, daß er es ergriffen allen Freunden der Natur und der Bergwelt weiter empfiehlt.

